

socialbee Pressekontakt:
sarah.schilberg@social-bee.de
laura.zwerger@social-bee.de

Google Pressekontakt:
press@google.com

München, 09.11.2021

NonProfit Unternehmen weltweit herausgefordert – Neuer Ansatz, um geflüchtete Frauen und Migrantinnen zu fördern

socialbee startet großflächiges und digitales Integrationsprojekt im Zuge der Google.org Impact Challenge

München, 8. November 2021 – **socialbee** wurde als eine von weltweit 34 Organisationen der **Google.org Impact Challenge for Women and Girls** ausgewählt. Mit einem internationalen Aufruf wurde die globale gemeinnützige Gemeinschaft aufgefordert, ihre kühnsten und innovativsten Ideen einzureichen. Die mit 25 Millionen Dollar dotierte Challenge ist dem Ziel verschrieben, eine gerechtere wirtschaftliche Realität für Frauen und Mädchen zu schaffen.

Welche Herausforderungen für eine erfolgreiche und nachhaltige Integration von geflüchteten Frauen oder Migrantinnen hierbei überwunden werden müssen, kann **socialbee** als führender Experte für eine nachhaltige Integration in den deutschen Arbeitsmarkt und als Dienstleister für Vielfalt klar skizzieren:

„Geflüchtete Frauen werden oft von internen (d.h. mangelndes Selbstvertrauen, patriarchale Familienstrukturen, geringe Bildung) und externen Faktoren (d.h. Bedarf an Teilzeitarbeit, Vorurteile zwischen Unternehmen, strukturelle Barrieren) daran gehindert, selbständig einen Job zu finden. Während 89% der geflüchteten Frauen in Deutschland eine bezahlte Arbeit suchen, waren 2019 nur 13% erwerbstätig.“ **socialbee** 2021

Einige Initiativen unterstützen hier bereits in konkreten Bereichen, beispielsweise durch Schulungen für Vorstellungsgespräche oder durch Qualifizierungen von Fachkenntnissen. Dennoch finden die meisten Teilnehmerinnen im Anschluss daran keinen Arbeitsplatz, weil ihre Bedürfnisse nicht ganzheitlich angegangen wurden. Darüber hinaus fehlt es oft an Unternehmensnetzwerken – welche jedoch ausschlaggebend sind, um qualifizierten Frauen trotz struktureller Hindernisse Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

socialbee setzt hier auf einen ganzheitlichen Ansatz, um geflüchteten Frauen und Migrantinnen zu helfen, ihr volles Potenzial zu entfalten. CEO Zarah Bruhn sieht insbesondere in drei Komponenten eine große Hebelwirkung:

„Wir wollen Selbstvertrauen, Kompetenz und Selbstreflexion aufbauen. Wir wollen, dass sie über ihre Rechte aufgeklärt werden und ihren Wert kennen. Dadurch stehen diese Frauen für sich selbst ein und treffen selbstbewusst Entscheidungen über ihr Leben.“

Durch verschiedene Programme aktiviert, bildet und stärkt **socialbee** diese Komponenten auf eine skalierbare Weise. Darüber hinaus erhöht ein starkes soziales Netzwerk die Sichtbarkeit auf dem Arbeitsmarkt und steigert direkte Jobchancen. Das finale Ziel: die erfolgreiche und langfristige Integration in den europäischen Arbeitsmarkt.

Aus knapp 8.000 Anträgen von gemeinnützigen Organisationen aus der ganzen Welt wurde **socialbee** als eines von 34 Projekten auserwählt. Neben finanzieller Unterstützung wird **socialbee** darüber hinaus an einem viermonatigen Accelerator-Programm teilnehmen, das von den Google-Communities Accelerator und Women Techmakers sowie dem Impact Challenge-Partner Vital Voices geleitet wird. Google.org hat sich mit einem von Frauen geführten Expertengremium und den geschlechtergerechten Organisationen Vital Voices und Project Everyone zusammengesetzt, um Vorschläge anhand von vier Schlüsselkriterien zu bewerten: Innovation, Wirkung, Machbarkeit und Skalierbarkeit. Die ausgewählten gemeinnützigen Organisationen haben Projekte skizziert, die Frauen und Mädchen, insbesondere in geografisch, wirtschaftlich oder sozial marginalisierten Bevölkerungsgruppen dabei helfen sollen, ihr wirtschaftliches Potenzial voll auszuschöpfen.

Vor allem geflüchtete Frauen sehen sich neben Hürden durch Sprachbarrieren oder kulturelle Unterschiede häufig zusätzlich mit patriarchalischen Strukturen oder Vorurteilen konfrontiert. Dadurch wird der Zugang zur Gesellschaft eines neuen Wohnlandes noch weiter erschwert. Um hier gezielt unterstützen zu können, hat **socialbee** drei Gruppen identifiziert, die entsprechend ihrem Bildungs- und Berufshintergrund individuell unterstützt werden sollen. Am stärksten benachteiligt sind hierbei Frauen, die keine oder nur eine Grundschulbildung haben und keine oder nur wenig Berufserfahrung haben. Für eine erfolgreiche Integration dieser besonderen Zielgruppe bedarf es hierbei einer spezifischen fachlichen Expertise. Diese Expertise hat **socialbee** mit Leuchtturmprojekten in der Integrationsarbeit über die vergangen fünf Jahre intensiv gesammelt (bis zu 80% aller Flüchtlinge, mit denen **socialbee** arbeitet, sind geringqualifiziert).

Wir über uns - **socialbee** im Kurzprofil

Für eine Welt, in der es alle schaffen können. Wir von **socialbee** sind die führenden Expert:innen für eine nachhaltige Integration in den deutschen Arbeitsmarkt. Als Dienstleister für Vielfalt bringen wir Geflüchtete + Unternehmen zusammen: Auf der einen Seite helfen wir Menschen, die alles verloren haben, eine Karriere zu beginnen und sich dadurch ein neues + selbstbestimmtes Leben aufzubauen. Auf der anderen Seite unterstützen wir Unternehmen dabei, sich über die konkrete Deckung des Personalbedarfs diverser aufzustellen und mit einer bunten Belegschaft von Vielfalt am Arbeitsplatz zu profitieren. Damit stärken wir die gesamte Gesellschaft.

Was kommt als Nächstes – Konstrukt & Impact des neuen Projekts

„Wir möchten der Welt zeigen, dass es sich lohnt, mutig zu sein und vorauszudenken.“ **socialbee** 2021

Über unsere digitale Plattform erreichen und qualifizieren wir geflüchtete Frauen und Migrantinnen in der DACH-Region und im nächsten Schritt auch europaweit. Ergänzt wird unser digitales Angebot durch physische Meetings an Frauenbegegnungsorten – mit Unterstützung unseres Freiwilligennetzwerks. Damit wagen wir es, eine schwer

zugängliche Zielgruppe zu erreichen – das notwendige Know-how für diesen Ansatz konnten wir uns über 5 Jahre aneignen. Mit diesem Leuchtturmprojekt wollen wir andere Organisationen motivieren, mit einem ähnlichen Integrationsangebot zu folgen. **socialbee** will über diese Plattform geflüchtete Frauen und Migrantinnen in DACH + Europa nicht nur aktivieren, sondern sie ausbilden, stärken, integrieren und unterstützen. Jede Frau sollte Zugang zu unseren Programmen haben. Wir wollen unser Know-how nutzen, um Chancen zu schaffen.

Unsere bisherigen Erfolge:

- Langzeit-Integrationsquote von 86%
- Über 10 000 Stellenangebote geschaffen (Vorstellungsgespräche, Sprachkurse, Beratung, etc.)
- 2 bundesweite Sensibilisierungskampagnen (9 Millionen Impressions)
- Unser Social Business Modell wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und wir stehen im ständigen Austausch mit politischen Entscheidungsträgern (z.B. Präsentation unseres Modells und unserer Wirkung vor Bundeskanzlerin Angela Merkel).
- Über 40 Partnerfirmen vertrauen uns bei laufenden Projekten. Darüber hinaus arbeiten wir mit Marktgrößen wie SAP zusammen.
- In den letzten 5 Jahren haben wir ein riesiges Netzwerk mit über 500 Firmenkontakten aufgebaut.

Unser starkes Team:

- Unternehmergeist mit einem großen Hunger nach sozialer Gleichberechtigung. Wir alle haben die gleiche Mission: Chancengerechtigkeit für benachteiligte Menschen.
- Junges, dynamisches, vielfältiges und hochqualifiziertes Team: 50% unseres Teams haben einen Migrationshintergrund. Unser Team besteht aus Experten aus über 10 verschiedenen Bildungs- und Arbeitshintergründen, die ein breites Spektrum an Kompetenzen zusammenbringen.
- Mutig, lernhungrig und offen für soziale Innovationen: Wir haben eine steile Lernkurve in der Entwicklung unbekannter Themen und treiben Innovation mit viel Mut und Selbstvertrauen voran.
- Unser Team verfügt über eine starke Frauenpower mit zwei Gesellschafterinnen und einer Geschäftsführerin/Gründerin.

Über Google.org

Google.org, Google's philanthropy, supports nonprofits that address humanitarian issues and apply scalable, data-driven innovation to solving the world's biggest challenges. We accelerate their progress by connecting them with a unique blend of support that includes funding, products, and technical expertise from Google volunteers. We engage with these believers-turned-doers who make a significant impact on the communities they represent, and whose work has the potential to produce meaningful change. We want a world that works for everyone—and we believe technology and innovation can move the needle.

Pressekontakt

Weitere Informationen über **socialbee** im Allgemeinen finden Sie unter <https://www.social-bee.de/>. Für den weitere Medien-Unterlagen, Interviewanfragen oder bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner:



sarah.schilberg@social-bee.de



laura.zwerger@social-bee.de